

| **thema** | Experimenteller Wohnungs- und Städtebau

| **projektbeschreibung** | **Zielsetzung**

Übergeordnetes Ziel des Forschungsfeldes ist es, Kenntnisse über den Wandel öffentlicher Räume und Praxisansätze für eine zukunftsfähige Weiterentwicklung dieser Räume zu gewinnen.

Konzept

Mit dem Forschungsprogramm ExWoSt unterstützt das BBR innovative Planungen und Maßnahmen in den Bereichen Wohnungs- und Städtebau.

Dies erfolgt durch:

- Wissenschaftliche Begleitung von Planungs- und Forschungsvorhaben
- Fachgutachten
- Initiativen und Fachveranstaltungen
- Beispieldokumentation

Inhalte

Das ExWoSt-Forschungsfeld durchläuft drei

Phasen: Die Start- und Suchphase dient der Entwicklung von Qualitätskriterien, der Vermittlungsarbeit und der Auswahl geeigneter Beispiele. In der Durchführungsphase werden die ermittelten Projekte in einen kontinuierlichen Kommunikationsprozess eingebunden und die Aktivitäten durch lokale Projektforscher dokumentiert. In der Auswertungsphase werden die Ergebnisse zusammengeführt und übergreifend ausgewertet.

Bedeutung der öffentlichen Räume als zentrales Handlungsfeld des Städtebaus: Handlungsbedarf vor Ort, denn Nutzung und Funktion öffentlicher Räume verändern sich auf vielfältige, z. T. krisenhafte Weise. Handlungsansätze reichen von Konzepten für einzelne problematische Räume bis hin zu übergreifenden Strategien. Belastbare empirische Daten über die Entwicklungen in öffentlichen Räumen fehlen fast vollständig. Mit Informationsvermittlung und Austausch sowie gezielter Förderung kann der Bund die kommunale Ebene unterstützen.

| **projektort** | Bundesweit

| **auftraggeber** | Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)

| **in kooperation mit** | Lehrstuhl für Planungstheorie und Stadtplanung, RWTH Aachen

| **publikation** | Kuklinski, Oliver; Öffentlicher Raum - Ausgangslagen und Tendenzen in der kommunalen Praxis. Ausgewählte Ergebnisse des Forschungsprojekts „Städte als Standortfaktor: Öffentlicher Raum“ in: Öffentlicher Raum und Stadtgestalt, Heft 1/2.2003. Hrsg: BBR, Bonn 2003

